Waiting for you

Von liddleSister

Rain

Irgendwie geht mir die Idee nicht mehr aus dem Kopf, Malik ein Weibchen an die Seite zu stellen. Da wir aber realistisch bleiben wollen (-.-) dauerts länger, bis es so richtig knallt. ^^

Warum?
Was hatte sie falsch gemacht?
War sie nicht hübsch, nicht feminin genug?
Nicht freundlich genug?
War es, weil sie immer das letzte Wort haben musste?
Aber - so war sie nunmal!
Sie konnte, sie wollte sich nicht ändern.
Sie war eben sie - Thea Gardener.
Und wenn es ihm nicht passte, dann.. dann war es vielleicht sogar besser so.
Warum tat es dann so weh?
Sie saß seit Schulschluss, seit er ihr gesagt hatte, dass es aus war, hier, im Domino Park, auf dieser Bank, sah den Blütenblättern beim Fallen zu und verstand nicht wieso.
Wolken zogen auf. Das Wetter schien beschlossen haben, ihren Gemütszustand widerszuspiegeln. Die ersten Tropfen fielen.
Aber Thea wollte nicht nach Hause, wo ihre Eltern sie ausfragen würden.. sie meinten es natürlich nicht böse, doch sie, das Töchterchen, wollte nicht darüber reden.
Der Regen würde sie abkühlen, ihren Kopf klarmachen.
Hoffentlich.
Hoffentlich vergaß sie ihn bald.
Hoffentlich würden Yugi und die Clique nicht davon reden. Sie wollte das Kapitel abschließen.
Es begann zu schütten.
Thea reckte das Gesicht gen Himmel, genoß den kühlen Schauer.

"Ist es nicht noch ein bißchen zu kühl für ein Bad im Regen?"

Sie öffnete die Augen.
Malik sah sie fragend an.
"Laß mich in Ruhe."
"Du bist schlecht gelaunt? Ist ja mal was ganz Neues."

"Ich sagte, du sollst..."
Er ließ sich neben ihr auf die Parkbank nieder. "Ich mag den Regen. In Ägypten hat's nicht allzuviel."
"Ich dachte du findest es zu kühl?"
"Für ein zartes Fräulein, nicht für mich."
"Was willst du von mir?"
"Nichts."
Eine Weile saßen sie schweigend nebeneinander, die Kleidung klebte ihnen naß am Leib.

"Malik?"
"Hm?"
"Darf ich dich was Persönliches fragen?"
"Schieß los."
"Wenn du jemanden liebst und er.. oder sie dich nicht...was tust du dann?"
"Warten."
Thea war verblüfft. Sie hatte mit einer der üblichen Antworten gerechnet. "Liebe - so ein Blödsinn. Nur was für Schwächlinge." Aber.. nicht damit.
"Warten?"
"Ja. Irgendwann kommt sie schon dahinter, dass ich sie mag, wenn ich ihr nachlaufe gehe ich ihr nur auf die Nerven. Es dauert ein bißchen.. aber wenn ich sie wirklich liebe, ist sie mir das wert."
Und sowas von Malik? Die Stimmung hier im Regen, auf der einsamen Parkbank, schien ihn zahm zu machen.
"Wieso fragst du eigentlich? Bist du verliebt?" fragte er.
"Ja.. aber..."
"Er nicht."
"Ich dachte, er empfindet dasselbe."
Was tat sie da eigentlich? Sie schüttete ihr Herz aus.. ausgerechnet mit Malik sprach sie?
"Liebe kann man nicht erzwingen, sagt Isis, und sie hat recht. Selbst wenn ich deine Gedanken kontrolliere und dich zwinge.. es ist nie wahre Liebe."
"Ich verstehe, was du meinst."
"Wenn du ein bißchen wartest, taucht der Richtige schon auf."
"Aber es tut weh.."
"Das gibt sich schon wieder."
"Das kannst du leicht sagen."
"Wieso?"
"Na, du bist doch der Mann ohne Gefühle."
"Ich habe jetzt einen Körper und ein eigenes Leben und, auch wenn ich's nicht immer gern zugebe, Gefühle sind da inkludiert."
"Malik... was würdest du tun, wenn das Mädchen, dass du liebst, dich einfach verläßt? Ich.. ich weiß nicht, was ich falsch gemacht habe!"
"Warum suchst du den Fehler bei dir?"
"Naja.."
"Der sieht wohl nicht, was er hat."
"Schmeichelst du mir?"
"Schmeicheln? Ich mache nur Komplimente, wenn ich es ernst meine."
"Du kannst wirklich sehr, sehr lieb sein, wenn du willst, weißt du das?"

"Und?" Lavenderfarbene Augen musterten sie - erwartungsvoll.
"Lass... lass uns Freunde sein, gut?"
Er nickte. "Gut." Irgendwie hatte dieser Wort einen enttäuschten Klang.
Kurz herrschte Schweigen.

Malik stand auf. "Langsam wird's wirklich naß. Gehen wir?"
Thea erhob sich. "Ja."
"Ich bringe dich heim."
"Danke."

Nach einem kurzen Spaziergang im Regen waren sie bei Gardener's angekommen. Bevor sie nach drinnen ging und Malik für heute nicht mehr sah, musste sie es einfach wissen.
"Malik?"
"Was denn?"
"Sagmal, wenn du mir die Frage gestattest.. bist du verliebt?"
"Wie kommst du darauf?"
"Naja.. so ein Gefühl. Weibliche Intuition vielleicht."
"Dein Gefühl ist ziemlich gut."
"Und.. liebt sie dich?"
"Nein."
"Das.. tut mir leid."
"Warum?"
"Nun, es muss doch wehtun."
Malik sah sie an. Lächelte.
"Ich warte. Irgendwann kommt sie schon dahinter, wer der Beste ist."
"Ja... bestimmt.." flüsterte Thea.
"Sagt dir das etwa auch dein Gefühl?"
Sie lachte. "Ja."
"Na dann kann ja nichts mehr schiefgehen."
"Hast du's ihr schon gesagt?"
"Nicht direkt..."
"Was hat sie gesagt?"
"Wir sind Freunde." antwortete er, drehte sich um und verschwand im Regen.
Thea starrte ihm nach, bis er hinter einer Ecke verschwand.
War es wirklich wahr?
Malik...
..liebte sie?